ikps
Institut für Kooperative Planung und Sportentwicklung

Kommunale Sportentwicklungsplanung für Flensburg

Flensburg, den 9. Dezember 2015

Institut für Kooperative Planung und Sportentwicklung
Wolfgang Schabert
Dr. Stefan Eckl

www.kooperative-planung.de

Gliederung

ikps
Institut für Kooperative Planung und Sportentwicklung

- **Begrüßung und Rückblick**
- **Input: Hallen und Räume in Flensburg**
- **Gruppenarbeitsphase**
- **Ausblick**

Stärken-Schwächen - Analyse

ikps
Institut für Kooperative Planung und Sportentwicklung

Angebote / Leistungssport
- zu wenig Angebote für Nicht-Vereinssportler
- keine Anlagen für den Schwimm-lernbereich
- Kapazitätsgrenzen im Hallenbad
- keine (zu wenig) Sportstätten für Leistungssport
- Förderung von Leistungssportlern

Informationen / Ehrenamt
- Marketing, z.B. "Laufstadt Flensburg"
- Infos zu Sportangeboten mit Suchbegriff
- neue Trainer finden
- Förderung / Erhalt des Ehrenamtes

Finanzen
- Das Oberzentrum trägt die Kosten für jeden Sportler
- kaum Eigenbeteiligung
- zu starker Fokus auf fiskalischer Komponente
- sinkende Mieten / Bahnkosten
- fehlende verbindl. Budgetplanung zu Erhalt der Sportstätten
- ungleiche Kostenbeteiligungs-modelle
- zu wenig finanzielle Unterstützung
- zu wenig Sportressource in der Stadtverwaltung
- Geldverteilung
- Haushalt der Stadt

Anzahl / Qualität der Sportanlagen
- zu wenig Hallenkapazitäten im Winter
- Schulsportplätze
- Initiativen (z.B. Roter Stern) haben Schwierigkeiten
- Zustand der Sportstätten
- Stadionzustand
- kein Platz für neue Vereine
- keine ganzjährig bespielbare Sportplätze
- Sportstätten z.T. veraltet
- Grünflächenpflege
- Zustand der Sportstätten

Sportgelegenheiten
- Nutzung von Sportanlagen durch Nichtvereinssportler
- Trimm Dich Pfade
- Flächenvernetzung (Wegenetze, z.B. Laufroute an Förde)
- Zu wenig Aktivflächen für Bürger
- Orientierung im Wegesystem
- Parks / Wald - Angsträume
- Radwege teilw. Optimierbar
- keine Multifunktions-fläche (indoor) für kleine Sportangebote
- Schulhöfe sind keine attrativen Freiflächen

Sportstätten-verwaltung
- Flexibilität wagen!
- Potenziale werden nicht ausgeschöpft
- Angst vor Verlust von Kapazitäten
- Ferienschließung Sporthallen
- Nutzung der vorhandenen Ressourcen
- Nutzung der Sportstätten nicht transparent
- Organisation der Nutzungszeiten
- Nichtnutzung von Schulsportstätten
- Schulsportfreiflächen wenig bekannt, nicht offen für Externe
- Besitzstands-wahrung aller Beteiligten
- Festhalten an Besitzständen
- Verteilung der Sportanlagen nicht zeitgemäß
- feste Zuordnung von Sportstätten zu Sportvereinen
- ineffiziente Sportstätten-verwaltung

Zusammenarbeit / Verwaltung / Politik
- Lobbyismus vs. Nachhaltige, sinnvolle Entscheidung
- Konkurrenzdenken zwischen den Vereinen
- Dialogfähigkeit
- Stellenwert des Sports
- Entscheidungswege / Ansprechpartner in der Verwaltung
- starre Verwaltungsabläufe
- intransparente Verfahren Verwaltung und Vereine
- Reaktions- und Aktionszeiten
- Stellung des Sports in Politik und Verwaltung
- Unterstützung durch Verwaltung (z.B. bei Baumaßnahmen)
- Miteinander Verwaltung + Vereine

Quelle: Nennungen der Planungsgruppe

Gliederung

ikps
Institut für Kooperative Planung und Sportentwicklung

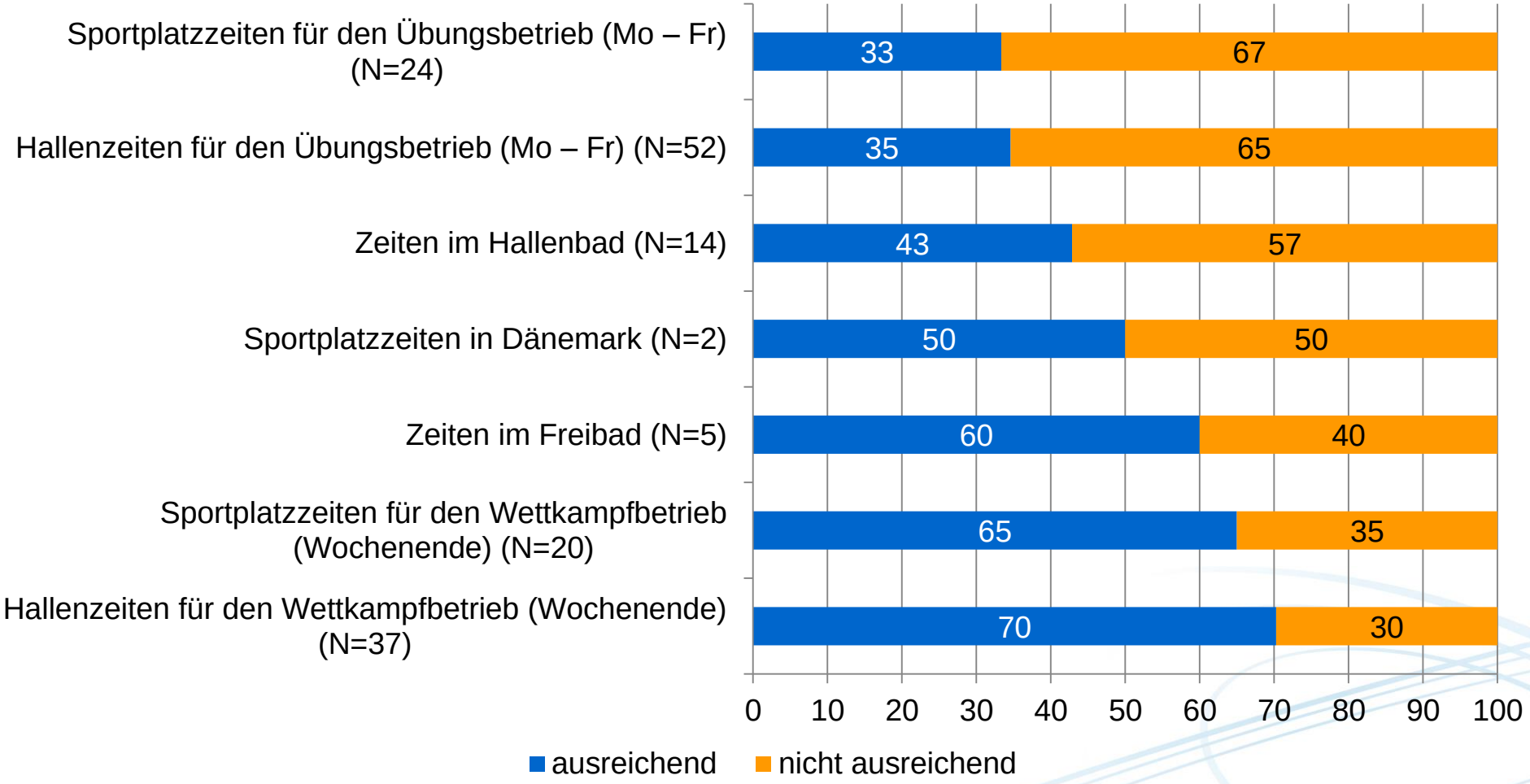
- **Begrüßung und Rückblick**
- **Input: Hallen und Räume in Flensburg**
- **Gruppenarbeitsphase**
- **Ausblick**

ikps
Institut für Kooperative Planung
und Sportentwicklung

Hallensituation aus Sicht der Sportvereine

Zeiten auf Sportanlagen - Übersicht

Sind die derzeit für den Übungs- und Wettkampfbetrieb Ihres Vereins / Ihrer Abteilung zur Verfügung stehenden Zeiten in folgenden Sportanlagen ausreichend?



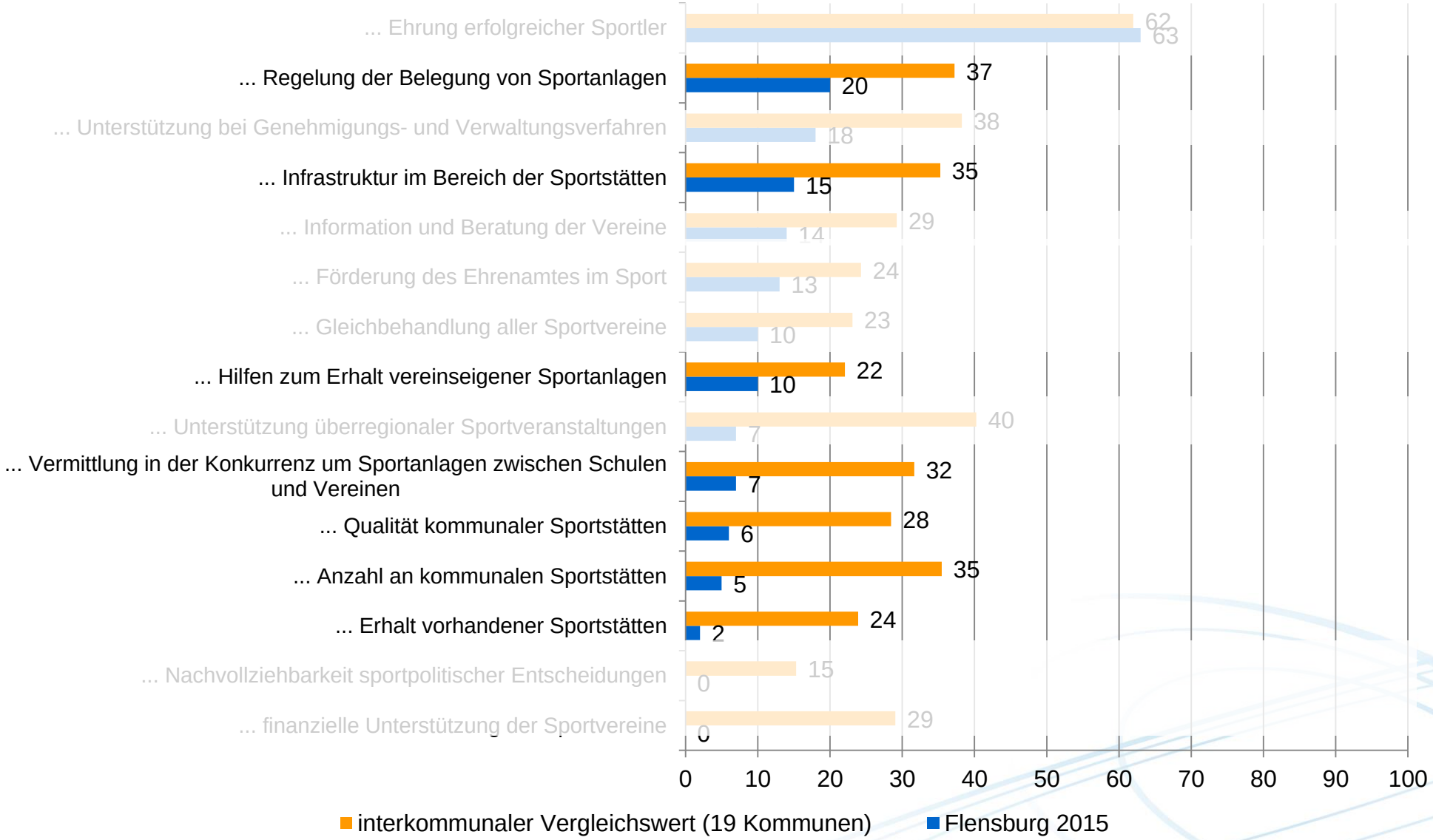
Quelle: Sportvereinsbefragung Flensburg, 2015

Angaben in Prozent; N=2-52

Bewertung Leistungen Stadt – Kommunalvergleich

ikps
Institut für Kooperative Planung und Sportentwicklung

Wie beurteilen Sie die Leistungen der Stadt im Hinblick auf ...



Quelle: Sportvereinsbefragung Flensburg, 2015

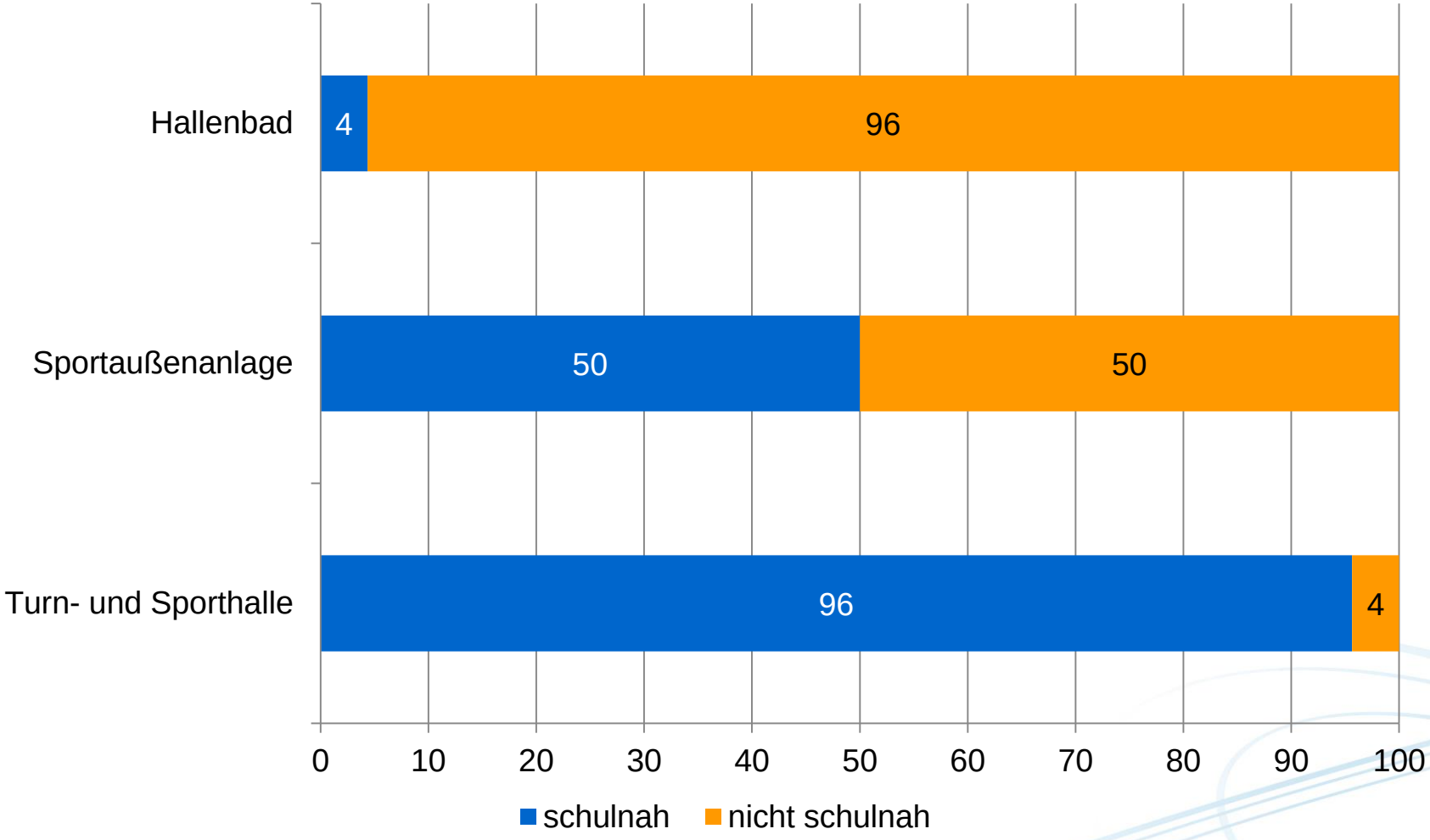
Kumulierte Prozentwerte der Nennungen „sehr gut“ und „gut“

ikps
Institut für Kooperative Planung
und Sportentwicklung

Hallensituation aus Sicht der Schulen

Schulnahe Sportanlagen

Stehen Ihnen in Schulnähe (max. 5 min Fußweg) Sportanlagen zur Verfügung?

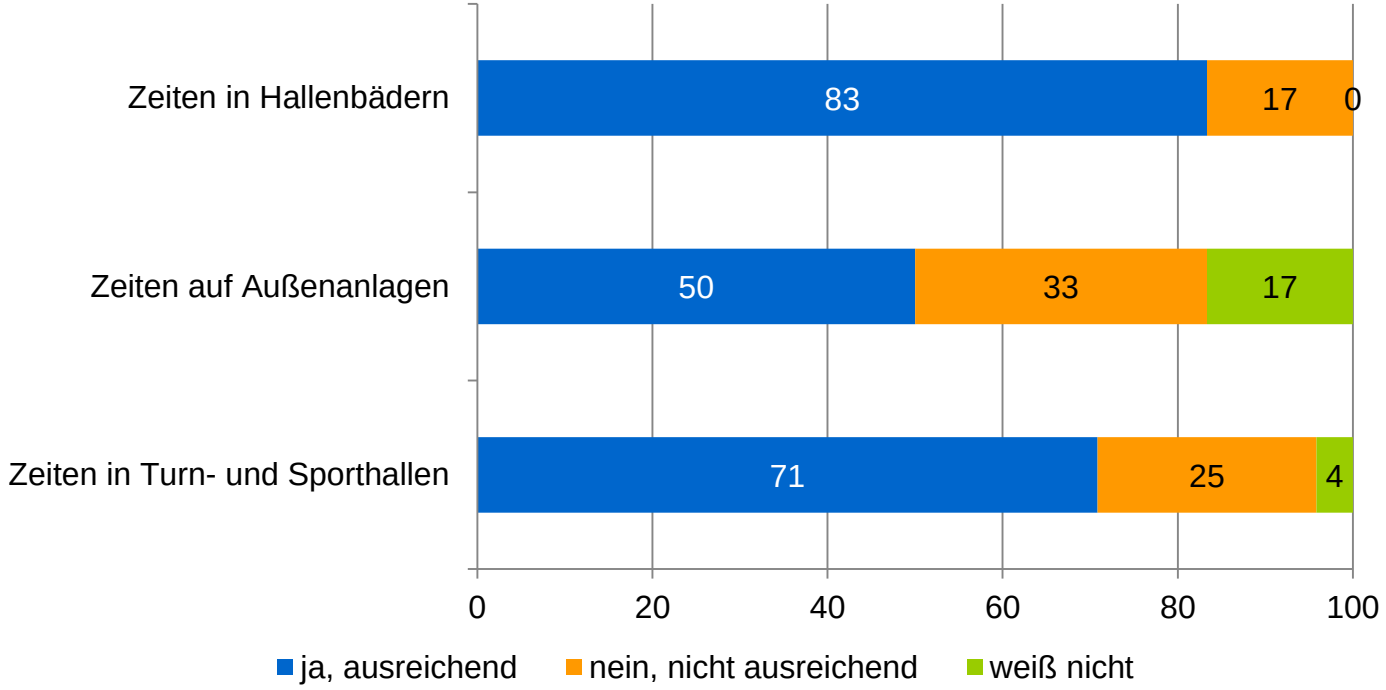


Quelle: Befragung Schulen Flensburg, 2015

Angaben in Prozent; N=23-24

Zeiten auf Sportanlagen

Sind die zur Verfügung stehenden Zeiten in den Sportstätten für Ihre Schule derzeit ausreichend?



Schule	Bedarf
Max-von-der-Grün-Schule (Förderzentrum KME)	k.A.
Jørgensby-Skolen	6 h / Woche
HLA - Die Flensburger Wirtschaftsschule	k.A.
Käte-Lassen-Schule	k.A.
Comenius-Schule (Gemeinschaftsschule)	6 h / Woche
Ramsharde (Grundschule)	10 h / Woche

Quelle: Befragung Schulen Flensburg, 2015

Angaben in Prozent; N=24

ikps
Institut für Kooperative Planung
und Sportentwicklung

Bestand und Bilanzierung

Bestandsaufnahme Hallen und Räume

ikps
Institut für Kooperative Planung und Sportentwicklung

Name	Hallenart	Stadtteil	Maße (ca. – Angaben)	Fläche (ca. – Angaben)
Fördehalle	Vierfeldhalle	Südstadt	24 x 60	1620
Altes Gymnasium	Dreifeldhalle	Westliche Höhe	21 x 45	945
Fördegymnasium	Dreifeldhalle	Mürwik	21 x 45	945
Fridtjof-Nansen-Schule	Dreifeldhalle	Mürwik	22 x 45	990
Hannah-Arendt-Schule	Dreifeldhalle	Südstadt	21 x 45	945
Handelslehranstalt	Dreifeldhalle	Westliche Höhe	22 x 45	990
Kurt-Tucholsky-Schule, Halle 1	Dreifeldhalle	Engelsby	30 x 45	1345
Kurt-Tucholsky-Schule, Halle 2	Dreifeldhalle	Engelsby	24 x 45	1091
Am Campus	Zweifeldhalle	Sandberg	22 x 44	986
Auguste-Viktoria-Schule	Zweifeldhalle	Westliche Höhe	18 x 36	648
Gemeinschaftsschule Flensburg-West	Zweifeldhalle	Südstadt	18 x 36	648
Löhmannschule Bildungszentrum am Sandberg	Zweifeldhalle	Sandberg	22 x 44	968
Petrischule	Zweifeldhalle	Nordstadt	18 x 36	648
Weiche	Zweifeldhalle	Weiche	44 x 22	968
Idraetshalle	Zweifeldhalle	Westliche Höhe		968
Freie Waldorfschule	Zweifeldhalle	Südstadt		968
Adelby	Einfeldhalle	Tarup	15 x 24	360
Comenius	Einfeldhalle	Nordstadt	14 x 27	378
Sporthalle Engelsby	Einfeldhalle	Engelsby	12 x 24	288
Falkenbergschule	Einfeldhalle	Westliche Höhe	12 x 24	288
Schule Friedheim	Einfeldhalle	Mürwik	12 x 24	288
Sporthalle Fruerlund	Einfeldhalle	Fruerlund	10 x 20	200
Goethe-Schule Haus 1	Einfeldhalle	Jürgensby	13 x 22	286
Goethe-Schule Haus 2	Einfeldhalle	Jürgensby	11 x 22	242
Hohlwegschule	Einfeldhalle	Jürgensby	12 x 22	258
Käte-Lassen-Schule	Einfeldhalle	Jürgensby	12 x 24	288
ehem. Paulus Paulsen Schule	Einfeldhalle	Sandberg	11 x 22	242
Schule Ramsharde	Einfeldhalle	Nordstadt	11 x 22	242
Rude-Schule	Einfeldhalle	Südstadt	12 x 24	288
Waldschule	Einfeldhalle	Nordstadt	11 x 21	231
Flens-Arena	Einfeldhalle	Sandberg	k.A.	405
Auguste-Viktoria-Schule	Gymnastikraum	Westliche Höhe	11 x 24	264
Schule Friedheim	Gymnastikraum	Mürwik	8 x 12	96
ehem. Paulus Paulsen Schule	Gymnastikraum	Sandberg	8 x 11	88
Pestalozzischule ZKE	Gymnastikraum	Sandberg	11 x 12	108
Rude-Schule	Gymnastikraum	Südstadt	8 x 10	80
Waldschule	Gymnastikraum	Nordstadt	9 x 12	108
Flens-Arena	Gymnastikraum	Sandberg	k.A.	100
Flens-Arena	Kampfsportraum	Sandberg	k.A.	100

Nicht berücksichtigt: Flensarena (Veranstaltungshalle); Duburghalle (TSB Flensburg); geplanter Neubau Turnhalle TSB Flensburg; geplanter Neubau Schulsporthalle (GS)

Sporthalle der freien Waldorfschule Flensburg

ikps
Institut für Kooperative Planung und Sportentwicklung

„Aus gemeinsamer Aktivität von Schülerinnen und Schülern, Eltern sowie Lehrern ist im September 2014 ein Sportverein entstanden.“

Bestandsaufnahme Hallen und Räume

ikps
Institut für Kooperative Planung und Sportentwicklung

- **insgesamt 39 Hallen und Räume in den Bestand aufgenommen**
- davon 15 Einzelhallen bis 15x27 Metern (inkl. Turnhallen, Gerätturnhalle)
- davon 8 Zweifeldhallen
- davon 7 Dreifeldsporthallen
- davon 1 Vierfeldsporthalle
- davon 7 Gymnastikräume
- davon 1 Kampfsportraum

Nicht berücksichtigt:

- Flensarena (Veranstaltungshalle)
- Duburghalle (TSB Flensburg; Zweifeldhalle)
- geplanter Neubau Turnhalle TSB Flensburg (Einfeldhalle)
- geplanter Neubau Schulsporthalle(n) im Rahmen von Grundschulneubauten

Städtevergleich Hallen und Räume

ikps
Institut für Kooperative Planung und Sportentwicklung

		Inter-kommunaler Vergleichs-wert	Flensburg 2015	Ratingen 2014	Euskirchen 2015	Celle 2015	Elmshorn 2011	Cuxhaven 2013
Wohnberechtigte Einwohner		1.353.426	93.459	91.461	56.507	69.658	49.575	48.496
Sportfläche in qm (Hallen und Gymnastikräume)		340.583	20.901	15.317	10.952	18.334	15.426	11.699
Nutzbare Sportfläche in qm pro Einwohner		**0,25**	**0,22**	**0,17**	**0,19**	**0,26**	**0,31**	**0,24**
Anzahl AE = 405qm (nur Hallen)		796	56	36	27	46	22	26
AE pro 1.000 Einwohner		0,6	0,6	0,4	0,5	0,7	0,4	0,5
Gymnastikräume	Bestand faktisch	10	7	8	2	8	11	6
	Bestand rechnerisch	12,0	8,4	14,3	3,2	9,6	14,5	8,5
	Nutzbare Sportfläche in qm	1.256	840	1.430	323	960	1.449	835
Einfachhallen	Bestand faktisch	20	15	20	14	13	11	18
	Bestand rechnerisch	16,3	10,6	17,7	12,0	13,2	9,2	16,3
	Nutzbare Sportfläche in qm	6.761	4.293	7.164	4.845	5.350	3.736	6.634
Zweifachhallen	Bestand faktisch	5	8	2	1	9	6	0
	Bestand rechnerisch	3,8	7,0	2,0	1,0	6,1	4,6	0
	Nutzbare Sportfläche in qm	3.832	6.776	1.890	924	5.949	4.436	0
Dreifachhallen	Bestand faktisch	5	7	4	4	5	5	4
	Bestand rechnerisch	6,2	5,8	4,0	5,0	6,3	6,0	4,4
	Nutzbare Sportfläche in qm	6.054	7.251	4.833	4.860	6.075	5.805	4.230
Vierfachhallen	Bestand faktisch	0	1				0	0
	Bestand rechnerisch	0,2					0,0	0
	Nutzbare Sportfläche in qm	489	1.620				0	0

Interkommunaler Vergleichswert: 19 Städte mit 50.000 bis 100.000 Einwohner

Bedarfsberechnung Hallen und Räume - Annahmen

ikps
Institut für Kooperative Planung und Sportentwicklung

1. Die optimale Belegungsdichte hängt von der Sportart ab:

	Belegungsdichte
Allgemein	20
Badminton	12
Tischtennis	16
Turnen	25
Gymnastik	16
Fitnesssport	16

2. Der Auslastungsfaktor wird auf 90% festgelegt.
3. Die durchschnittliche Nutzungsdauer für den Übungsbetrieb wird auf Basis der momentanen Belegung festgelegt:
   - Gymnastikräume: Mo-Fr 36,8 Stunden (Ist)
   - Einzelhallen: Mo-Fr 33,4 Stunden (Ist)
   - Mehrfachhallen: Mo-Fr 29,6 Stunden (Ist)

Die Bilanzierungsergebnisse stellen lediglich Näherungswerte dar!

Bilanzierung Einzelhallen (vereinsorganisierte Bevölkerung)

ikps
Institut für Kooperative Planung und Sportentwicklung

1AE = 15x27m (405qm)	**Sommer**	**Winter**
Badminton	4,4	6,4
Basketball	1,9	2,2
Boxen	0,9	1,3
Fußball	2,2	9,7
Leichtathletik	1,0	2,8
Tischtennis	1,4	2,2
Turnsport	2,4	3,6
Volleyball	2,6	4,6
Bedarf	*17,0*	*32,8*
Bestand	*15,0*	*15,0*
Bilanz	***-2,0***	***-17,8***

- rechnerische Unterversorgung mit Gymnastikräumen (ohne Darstellung)
- deutliche Unterversorgung bei den Einzelhallen, v.a. im Winter
- starker Anstieg der Nachfrage nach Hallenzeiten im Winter v.a. durch Fußball

Bilanzierung Mehrfachhallen (vereinsorganisierte Bevölkerung)

ikps
Institut für Kooperative Planung und Sportentwicklung

1AE = 22x44m (968qm)	**Sommer**	**Winter**
Handball	4,7	9,7
Hockey	0,0	0,7
Bedarf	*4,7*	*10,5*
Bestand	*16,0*	*16,0*
Bilanz	***11,3***	***5,5***

- Überkapazitäten an Mehrfachhallen
- Überkapazitäten können mit Bedarf an Einzelhallen verrechnet werden

Prognose Bedarf Einzelhallen (vereinsorganisierte Bevölkerung)

ikps
Institut für Kooperative Planung und Sportentwicklung

1AE = 15x27m (405qm)	**Jahr 2015**	**Jahr 2030**
	Winter	**Winter**
Badminton	6,4	7,1
Basketball	2,2	2,0
Boxen	1,3	1,0
Fußball	9,7	9,0
Handball*	19,5	15,0
Hockey*	1,5	1,5
Leichtathletik	2,8	2,8
Tischtennis	2,2	2,3
Turnsport	3,6	3,4
Volleyball	4,6	4,4
Bedarf	*53,7*	*48,4*
Bestand**	*54,0*	*54,0*
Bilanz	***0,3***	***5,6***

* Diese Sportarten werden Zweifachhallen zugeordnet

** Zweifachhallen wurden mit 2 AE Einzelhalle berücksichtigt, Dreifachhallen mit 3 AE Einzelhalle

ikps
Institut für Kooperative Planung und Sportentwicklung

Die Situation bei den **Sporthallen und Räumen** in Flensburg ist im Winter als Unterversorgung einzuschätzen.

Wie können wir die Hallensituation verbessern?

Organisatorische Maßnahmen:

- Flexibilisierung / Ausdehnung der Nutzungszeiten
- Einführung transparenter Vergabe- bzw. Belegungskriterien und deren Kontrolle
- Einführung von Nutzungsgebühren als Steuerungsinstrument (bisher: Befreiung gemeinnütziger Vereine)

Infrastrukturelle Maßnahmen:

- Sanierungskonzept
- Erfassung und Nutzung „anderer“ Räume
- Schaffung neuer Kapazitäten
- Ergänzung bestehender Kapazitäten
- Umnutzungen

ikps
Institut für Kooperative Planung
und Sportentwicklung

Aktuelle Vergabepraxis von Hallenzeiten in Flensburg

Herr Frohnert,
Stadtverwaltung Flensburg

Mögliche weitere Hallenbelegungskriterien (Vereinsbelegung)

- Verlängerung der Nutzungszeiten
  (Öffnung am Wochenende und in den Ferien, Übergang Schule – Verein, Öffnungszeiten am Abend)
- Überarbeitung der Prioritätenliste zur Vergabe der Hallenzeiten (z.B. Vorrang von Hallensportarten vor Freiluftsportarten)
- Festlegung von Standards der Mindestbelegung
  (z.B. ist eine AE für Badminton mit 12 Spielern optimal ausgelastet)
- Zusammenlegung von Sportarten: Räumliche Konzentration z.B. in geräteintensiven Sportarten
- Kontrolle der Belegung: Hallentagebuch; regelmäßige und unangekündigte Überprüfung der tatsächlichen Belegung;
- bei anhaltenden Problemen mit der Hallenvergabe Einführung von Nutzungsgebühren als Steuerungsinstrument auch für Sportvereine

ewegungsnetz Stuttgart: Hallenbörse - Mozilla Firefox
ei Bearbeiten Ansicht Chronik Lesezeichen Extras Hilfe
http://www.bewegungsnetz-stuttgart.de/hallenboerse/
Google
Bewegungsnetz Stuttgart: Hallen...

An der Sportentwicklung in Stuttgart beteiligen sich derzeit 720 Personen und 612 Organisationen. So können Sie mitmachen!

Hallenbörse filtern

Alle Bezirke | Alle Hallen-Arten | Alle Wochentage | Suchen

Bezirk	Halle	Art	Größe	Wochentag	Uhrzeit	freier Zeitraum	Telefon	eMail
Degerloch	Albschule	Turn- und Versammlungshalle	16x30m	Montag	17.15-20.15	15.07.-30.09. (S/K)	216-5500	
Sillenbuch	Birken-RS Heumaden	Normalturnhalle	15x27m	Donnerstag	18.45-20.15	15.07.-30.09. (S/K)	216-5500	
Bad Cannstatt	Brunnen-Realschule	Kleinturnhalle	10x18m	Mittwoch	17.15-18.00	ganzjährig	216-2529	
Bad Cannstatt	Brunnen-Realschule	Kleinturnhalle	10x18m	Donnerstag	17.15-18.00	ganzjährig	216-2529	
Botnang	Franz-Schubert-Schule	Turn- und Versammlungshalle	16x30m	Montag	18.00-18.45	15.07.-30.09. (S/K)	216-7980	
Botnang	Franz-Schubert-Schule	Gymnastikraum	7x12m	Freitag	20.15-21.45	ganzjährig	216-7980	
Stuttgart-Süd	Grundschule Kaltental	Normalturnhalle	12x24m	Donnerstag	17.15-18.45	15.07.-30.11. (S/L)	216-5500	
Bad Cannstatt	GS Burgholzhof	Normalturnhalle	15x27m	Montag	18.00-21.45	15.07.-30.09. (S/K)	216-2529	
Bad Cannstatt	GS Burgholzhof	Normalturnhalle	15x27m	Freitag	15.15-18.45	15.07.-30.09. (S/K)	216-2529	
Stuttgart-Süd	Heusteigschule	Normalturnhalle	13x26m	Dienstag	17.15-18.45	15.07.-30.09. (S/K)	216-5500	
Stuttgart-West	Königin-Olga-Stift	Normalturnhalle	13x26m	Freitag	17.15-18.45	15.07.-30.09. (S/K)	216-7980	
Stuttgart-Süd	Lerchenrainschule	Normalturnhalle	12x28m	Freitag	20.15-21.45	15.07.-30.09. (S/K)	216-5500	
Bad Cannstatt	Schillerschule	Normalturnhalle	13x26m	Freitag	17.15-18.45	15.07.-30.09. (S/K)	216-2529	

Sport Vor Ort: Home - Mozilla Firefox

Datei Bearbeiten Ansicht Chronik Lesezeichen Extras Hilfe

http://svo.viernheim.de/

Google

Query the RIPE Data... | Stuttgarter Volksban... | Institut für Kooperati... | Citibank Deutschland | Motor FM Player | SPIEGEL ONLINE - N... | SF-Immobilien Winter... | bfbs1.asx (video/x-...

Sport Vor Ort: Home | https://www.citib.../JPSINFRA/frmWork

SPORT vor ORT Viernheim.de

Suchanfrage Go! Home Kontakt User online [4]

- Sportarten A-Z
- Altersgruppen
- Sportvereine A-Z
- Hallenbelegung
- Sportstätten
- Sportstättenbilder
- Archiv
- Links

Home

) - **Duplitzer Dritte in Budapest** +++ 2. Bundesliga (10:06) - **Jena holt weißrussischen Nationaltorwart** +++ M

Sport vor Ort
Viernheims Sportvereine gehen „online", das ist ein Projekt, das sicher auch über die Grenzen Viernheims hinaus Beachtung finden wird. Denn, dass die Sportvereine eines Wohnortes gemeinsam ihr Sport- und Bewegungsangebot zusammentragen, um es dann im Internet den Einwohnern zu präsentieren, ist ein Schritt, der wahrscheinlich auch bundesweit..... **mehr**

++++**AKTUELLE PRESSEBERICHTE** ++++

Bericht des Bushido Viernheim über den Karatelehrgang am 29.06. bis 1.7.07 in Mörlenbach.....mehr

Auf der Suche nach tollen Hechten
Tauchsportclub Viernheim unterwegs in deutschen Gewässern.....**mehr**

Neue Jukuren Kurse Kampfsport für Erwachsene ab 35 Jahren.
Der Viernheimer Kampfsportverein Bushido - Viernheim e.V. beginnt ab Mo.03. Sept. mit Kursen für Spät- und Wiedereinsteiger..... **mehr**

Freestyle vaulting - Voltigier-Schaugruppe gegründet
Freestyle vaulting - Eine Gruppe des Reit- und Fahrvereins. Honorarvorstellung für Showauftritt mit Musik: Ca. 150,--€ - Info unter 0177 2726374oder im Internet: **www.freestylevaulting.de**

Bushido Viernheim hat wieder abgeräumt.
Am Sonntag den 18.03.07 fand das 8. Kinder -Karate - Turnier in Ilvesheimder Neckarhalle statt. 7 Kids des Bushido Viernheim machten diesmal mit..... **mehr**

+++++ **TERMINE UND INFOS** +++++

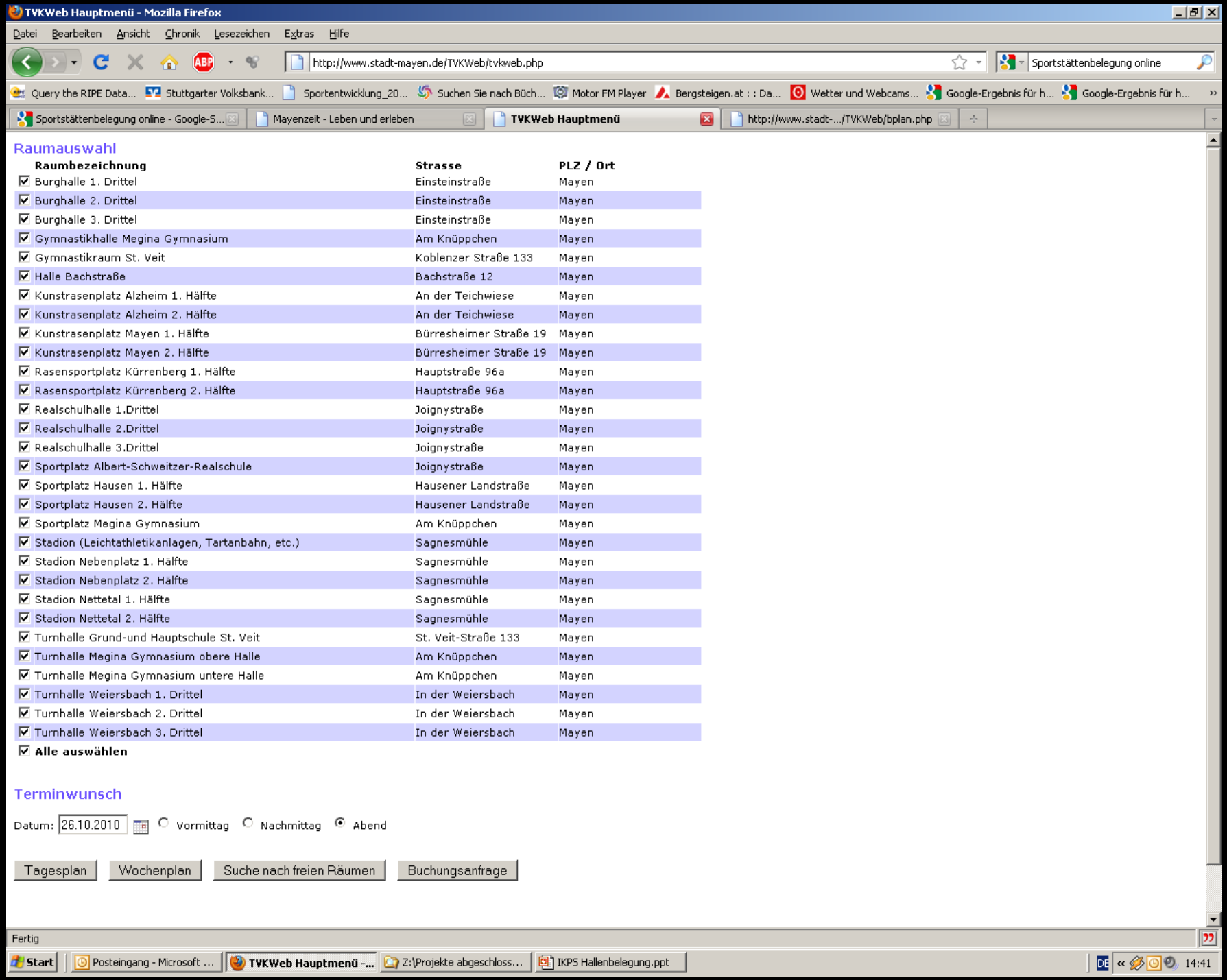
E-Jugend vom TSV Viernheim möchte zum Abschiedsspiel des Ex-Nationalspielers Jens Nowotny
Stimmen Sie bis 02.10.2007, 0 Uhr, für die Viernheimer Jungs. Die E-Jugend vom TSV Viernheim hat sich als einzigste Mannschaft aus Viernheim für das Abschiedsspiel von Jens Nowotny bei Radio Regenbogen beworben....**mehr**

Sportlerehrung 2007
Hier finden Sie die Liste der geehrten Sportlerinnen und Sportler, sowie Mannschaften, die am 11.02.2007 im Kinopolis geehrt wurden:
>>> **Liste der Ehrungen**

Sportabzeichentraining
Im Winter: montags 20 - 22 Uhr, Waldsporthalle, Kraftraum
Im Sommer: freitags von 18 - 20 Uhr, Waldstadion
Leitung: Joachim Hunger

Vergaberichtlinien für die Nutzung der im Eigentum der Stadt Viernheim stehenden sowie der von ihr verwalteten Sporthallen
Im Rahmen der Sportentwicklungsplanung wurden im Verlauf des letzten Jahres von einer aus Sportvereinen, Ausschuss für Kultur, Sport und Agenda 21 und dem KFS-Büro bestehenden Arbeitsgruppe Vergaberichtlinien für die Sporthallen-Nutzung erarbeitet. Diese Verwaltungsrichtlinien wurden vom Magistrat und Ausschuss befürwortet und der Stadtverordneten-Versammlung zur Kenntnis vorgelegt. In der Presse wurde bereits mehrfach darüber berichtet.Die neuen Richtlinien sollen einen Rahmen für eine sinnvolle und gerechte Sportstättenbelegung für die Zukunft sein. Die aktuellen Belegungspläne bleiben zunächst gültig. Für Rückfragen steht Ihnen das Kommunale Freizeit- und SportBÜRO Telefon

Fertig


TVKWeb Hauptmenü - Mozilla Firefox
Datei Bearbeiten Ansicht Chronik Lesezeichen Extras Hilfe
http://www.stadt-mayen.de/TVKWeb/tvkweb.php
Sportstättenbelegung online
Query the RIPE Data... Stuttgarter Volksbank... Sportentwicklung_20... Suchen Sie nach Büch... Motor FM Player Bergsteigen.at : : Da... Wetter und Webcams... Google-Ergebnis für h... Google-Ergebnis für h...
Sportstättenbelegung online - Google-S... Mayenzeit - Leben und erleben TVKWeb Hauptmenü http://www.stadt-.../TVKWeb/bplan.php
Raumauswahl
Raumbezeichnung Strasse PLZ / Ort
Burghalle 1. Drittel Einsteinstraße Mayen
Burghalle 2. Drittel Einsteinstraße Mayen
Burghalle 3. Drittel Einsteinstraße Mayen
Gymnastikhalle Megina Gymnasium Am Knüppchen Mayen
Gymnastikraum St. Veit Koblenzer Straße 133 Mayen
Halle Bachstraße Bachstraße 12 Mayen
Kunstrasenplatz Alzheim 1. Hälfte An der Teichwiese Mayen
Kunstrasenplatz Alzheim 2. Hälfte An der Teichwiese Mayen
Kunstrasenplatz Mayen 1. Hälfte Bürresheimer Straße 19 Mayen
Kunstrasenplatz Mayen 2. Hälfte Bürresheimer Straße 19 Mayen
Rasensportplatz Kürrenberg 1. Hälfte Hauptstraße 96a Mayen
Rasensportplatz Kürrenberg 2. Hälfte Hauptstraße 96a Mayen
Realschulhalle 1.Drittel Joignystraße Mayen
Realschulhalle 2.Drittel Joignystraße Mayen
Realschulhalle 3.Drittel Joignystraße Mayen
Sportplatz Albert-Schweitzer-Realschule Joignystraße Mayen
Sportplatz Hausen 1. Hälfte Hausener Landstraße Mayen
Sportplatz Hausen 2. Hälfte Hausener Landstraße Mayen
Sportplatz Megina Gymnasium Am Knüppchen Mayen
Stadion (Leichtathletikanlagen, Tartanbahn, etc.) Sagnesmühle Mayen
Stadion Nebenplatz 1. Hälfte Sagnesmühle Mayen
Stadion Nebenplatz 2. Hälfte Sagnesmühle Mayen
Stadion Nettetal 1. Hälfte Sagnesmühle Mayen
Stadion Nettetal 2. Hälfte Sagnesmühle Mayen
Turnhalle Grund-und Hauptschule St. Veit St. Veit-Straße 133 Mayen
Turnhalle Megina Gymnasium obere Halle Am Knüppchen Mayen
Turnhalle Megina Gymnasium untere Halle Am Knüppchen Mayen
Turnhalle Weiersbach 1. Drittel In der Weiersbach Mayen
Turnhalle Weiersbach 2. Drittel In der Weiersbach Mayen
Turnhalle Weiersbach 3. Drittel In der Weiersbach Mayen
Alle auswählen
Terminwunsch
Datum: 26.10.2010 Vormittag Nachmittag Abend
Tagesplan Wochenplan Suche nach freien Räumen Buchungsanfrage
Fertig
Start Posteingang - Microsoft ... TVKWeb Hauptmenü -... Z:\Projekte abgeschloss... IKPS Hallenbelegung.ppt
14:41

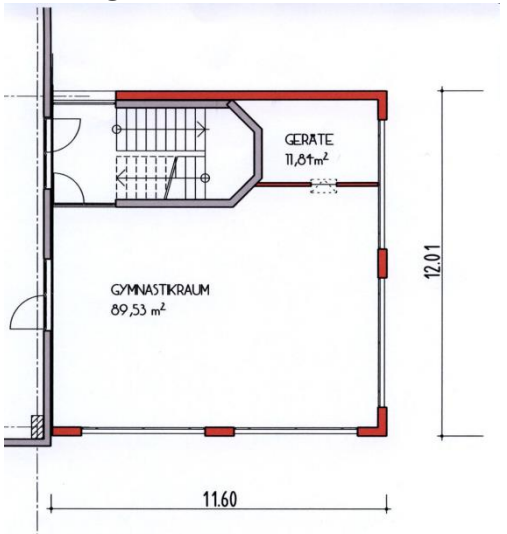
BENZ

SENIORS EUROPEAN FENCING
CHAMPIONSHIP

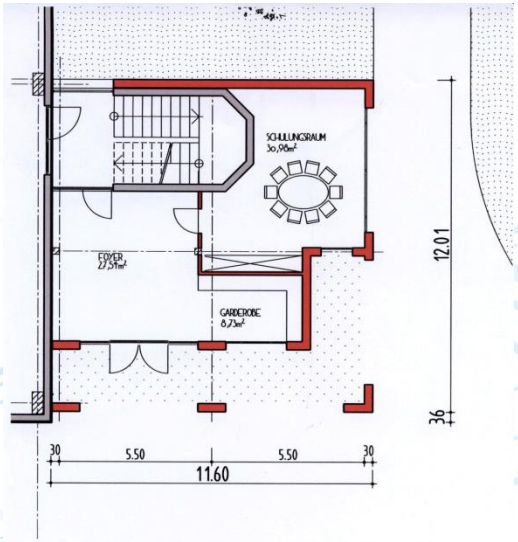
Beispiele für Anbauten / Rucksacklösungen

ikps
Institut für Kooperative Planung und Sportentwicklung

Obergeschoss:



Untergeschoss:



Anbau eines Gymnastikraumes im 1.OG
Im EG neuer Eingangsbereich mit Schulungs-/Büroraum, Garderobe, Foyer usw.

Baukosten von ca. 220.000 Euro

Quelle: www.turnverein-oberkirch.de

VICTOR

CAMP-RAMPS

CAMP-RAMPS
CAMP-RAMPS
CAMP-RAMPS

PlayStation.
PlayStation.
PlayStation.

...auch bei uns
sitzt jeder Griff
stadtanzeiger
Extreme

OTB Sport
und mehr...
www.otb-judo.de

Gliederung

ikps
Institut für Kooperative Planung und Sportentwicklung

- **Begrüßung und Rückblick**
- **Input: Hallen und Räume in Flensburg**
- **Gruppenarbeitsphase**
- **Ausblick**

Gliederung

ikps
Institut für Kooperative Planung und Sportentwicklung

- **Begrüßung und Rückblick**
- **Input: Hallen und Räume in Flensburg**
- **Gruppenarbeitsphase**
- **Ausblick**

Nächste Sitzung: Mittwoch, 20.01.2016, 18.00 Uhr
Vereinshaus "de Pottkieker" der Segler-Vereinigung Flensburg, Fahrensodde 16, 24944 Flensburg

ikps
Institut für Kooperative Planung und Sportentwicklung

Kommunale Sportentwicklungsplanung für Flensburg

Flensburg, den 9. Dezember 2015

Institut für Kooperative Planung und Sportentwicklung
Wolfgang Schabert
Dr. Stefan Eckl

www.kooperative-planung.de

Themen für Arbeitspapier

ikps
Institut für Kooperative Planung und Sportentwicklung

- Flexibler Übergang von Schulen zu Sportvereinen
- Überarbeitung Hallenbelegung
- Sanierungskonzept erstellen
- Weitere Vorschläge